

[18438.] Darmstadt, 31. August 1864.

Soeben versandte ich als Neuigkeit:

Blumhardt, H., Hauptmann, die stehende Befestigung für Offiziere aller Waffen und für Kriegsschulen. Mit 230 Holzschnitten. Zweiter Theil. (3. und 4. Lieferung.) 8. Brosch. Preis 2 $\frac{1}{2}$ fl .

Hiermit ist das Werk vollendet und stehen sowohl hiervon, wie von dem gleichfalls complete Werke:

Ploennies, v., neue Studien über die gezogene Feuerwaffe der Infanterie. Exemplare à cond. zu Diensten.

Krummel, L., Pfarrer, Johannes Hus; eine kirchenhistorische Studie. 8. Brosch. Preis 10 Nfl .

Eine fleissige, gründliche Arbeit, auf Verlangen aus der „Allgemeinen Kirchenzeitung“ besonders abgedruckt.

Zimmermann, Prälat Dr. Karl, Tabea, oder die Frauenvereine des evangelischen Vereins der Gustav Adolf-Stiftung. 8. Brosch. Preis 10 Nfl .

Die erste Schrift über die Frauenvereine der Gustav Adolf-Stiftung, nach authentischen Quellen bearbeitet.

Zimmermann, Prälat, und K. Zimmermann (Sohn), die Bauten des Gustav Adolf-Vereins in Bild und Geschichte. Neue Ausgabe in 6 Lieferungen mit Prämie: „Arbeitsfeld des Gustav Adolf-Vereins“ (Karte von Deutschland in Farbendruck. Ladenpreis 1 $\frac{1}{2}$ fl .) Erste Lieferung. Preis 10 Nfl .

Diese neue Ausgabe wird in 6 Monaten bestimmt vollständig erschienen sein. Der Centralvorstand in Leipzig hat das Werk mehrfach warm empfohlen.

Versandt habe ich nur an diejenigen Handlungen, welche Nova von mir annehmen oder à cond. verlangt hatten. Handlungen, welche noch nicht saldir, wurden übergangen.

Hochachtungsvoll

Eduard Zernin.

[18439.] Bei mir ist in Commission erschienen:

Die
Preußen in Schleswig-Holstein.
Bilder aus Preußens glorreicher
Gegenwart.

Allen tapfern Kriegerern der preuß. Armee und allen Vaterlandfreunden gewidmet

von
v. B.

Preis 3 Nfl .

Eine jüngst erschienene Kritik äußert sich: Der Dichter konnte der Armee, den Führern und den gefallenen Helden kein schöneres Denkmal setzen, als in diesen warmen, innigen Versen. Jeder, dem Schlachtfelde angehörig, findet seinen Platz in dieser Dichtung u. s. w. — Dem Dichter sind von Seiten des königlichen Hauses und seitens der höchsten Staatsbeamten viele Schreiben des herzlichsten Dankes und der huldvollsten Anerkennung zugegangen.

Ich bitte zu verlangen.

Coblenz, im August 1864.

J. Hölcher.

[18440.] In meinem Verlage ist soeben neu erschienen:

Karte von Arabien zu C. Ritter's Erdkunde, Buch III., West-Asien, Theil XII. u. XIII., bearbeitet von H. Kiepert. Neu berichtigte Auflage; die Orthographie revidirt von Th. Nöldeke. 20 Sfl .

Karte von Turan oder Türkistan zu C. Ritter's Erdkunde, Buch III. West-Asien, Theil VII. Gezeichnet von H. Kiepert. Vollständig neue Bearbeitung nach allen bis zum Jahre 1862 bekannt gewordenen Erforschungen. 20 Sfl .

Diese Karten gehören zu dem dritten Heft des Atlas von Asien zu C. Ritter's Erdkunde und haben längere Zeit gefehlt, so dass viele Bestellungen auf dieses Heft nicht ausgeführt werden konnten; ich bitte, dieselben daher jetzt zu erneuern. Ich kann die Karten im allgemeinen nur fest liefern.

Berlin, den 5. Sept. 1864.

Dietrich Reimer.

[18441.] Auf Verlangen

versandten wir heute:

Werth der Sprachvergleichung für die classische Philologie. Eine Antrittsvorlesung gehalten an d. Universität zu Grätz am 18. April 1864 von Dr. Karl Schenk, k. k. o. ö. Prof. d. class. Philologie. 7 $\frac{1}{2}$ Nfl .
Geschichte der Steiermark von Dr. Albert v. Muchar. 7. Band. 1 $\frac{1}{2}$ 20 Nfl .

Gratz, den 15. September 1864.

Leuschner & Lubensky,
k. k. Univ.-Buchhdlg.

[18442.] Die bekannten, ebenso correcten als schön ausgestatteten

**Dorfmeister'schen
Taschen-Wörterbücher.**

Französisch-deutsch und deutsch-französisch.

2 Thle. 16. 746 Seiten.

Italienisch-deutsch und deutsch-italienisch.

2 Thle. 16. 944 Seiten.

sind mit allen Vorräthen und Verlagsrecht durch Ankauf in mein Eigenthum übergegangen, und habe ich eine neue Ausgabe davon veranstaltet.

Der Ladenpreis ist auf = 20 Nfl = für das französische, als auch für das italienische herabgesetzt, und lasse ich von jetzt ab folgende Bezugsbedingungen eintreten:

11/10	— à 10 Nfl	} netto.
28/25	— à 9 Nfl	
58/50	— à 8 Nfl	
120/100	— à 7 $\frac{1}{2}$ Nfl	

= gegen baare Zahlung. = In Rechnung die seitherigen Rabattirungen laut meinem Circular vom 20. Juli d. J.

= Die von Herrn Wagner in Leipzig neuerdings offerirten Wörterbücher sind Exemplare einer früheren Ausgabe! =

Ganz ergebenst

Wien, den 8. Sept. 1864.

J. B. Geitler.

[18443.] Zum Debit wurde mir übertragen das in Paris erscheinende Mode-Journal:

Le
Miroir Parisien.

Journal

des Dames et des Demoiselles,
Modes, Littérature, Théâtres, Gravures,
Musique, etc.

Le Miroir Parisien, le plus délicieux journal des dames et des demoiselles qu'on ait publié jusqu'à ce jour, est imprimé en caractères neufs, sur très-beau papier glacé et satiné, format grand in-8 jésus; il paraît le 1. de chaque mois. Un excellent esprit préside à sa rédaction, qui est des plus variées; mais ce qui lui attire encore plus de sympathies, c'est sa direction morale, qui inspirera toujours toute confiance aux familles.

Ce journal offre à ses abonnées, dans ses numéros mensuels, un grand nombre de gravures de modes coloriées, de dessins de broderies, tapisseries, du crochet, du filet, planches de confections, des patrons, lingerie, gravures, jolis travaux de dames, broderies sur étoffe; plus, un choix parfait de nouveaux morceaux de musique de nos plus habiles compositeurs, quadrilles, polkas, polkas-mazurkas, valse, romances, etc., en un mot, tout ce qui peut intéresser, amuser, instruire et charmer ses nombreuses lectrices: c'est ce qui le recommande d'une manière tout spéciale aux mères de famille.

Der jährliche Abonnements-Preis von 12 Heften ist 4 fl ord., 2 fl 20 Nfl no.

Jeder Abonnent hat Anspruch auf eine Gratis-Prämie, welche für das mit dem 1. October beginnende Jahr aus

zwei prachtvollen Aquarellen

besteht.

Ich empfehle Ihnen das Journal bestens und bin in den Stand gesetzt, Ihre gef. Verwendung durch Probe-Nummern und Prospecte, welche Sie gef. nach Bedarf verlangen wollen, zu unterstützen.

(Vide Wahlzettel.)

Ergebenst

Brüssel, 1. September 1864.

Aug. Schnée.

[18444.] Wir besitzen noch eine kleine Anzahl des wohlgetroffenen Portraits von:

Wilhelm Wackernagel,

Professor an der Universität Basel, und erlassen das Exemplar der lithogr. Ausgabe, Folio, auf chines. Papier, zu 1 fl ; die Ausgabe in Visitenkartenformat (Photographie) zu 10 Nfl ,

mit 25% Rabatt gegen baar.

Basel, im August 1864.

H. Fischer & Co.

[18445.] Handlungen in Universitätsstädten empfehle ich zur geneigten Verwendung:

Fechner, Gerechtigkeitsbegriff des Aristoteles. 2/3 fl .

Bidal, A., Abhandlungen über die venerischen Krankheiten. 2 Bde. mit 6 Tafeln sorgfältig in Buntdruck ausgeführter Abbildungen. 2 2/3 fl .

Leipzig, Septbr. 1864.

Heinrich Matthes.